Grideint Montag, Mittrooch, Donnerstag und Samstag. Meffage: 1800. Breis vierteljährt. bier mit Trägerlohn 90 d, im Begirt 1 M. außerhalb b. Begirts 1 .46 20 4. Monateabonnements nach Berhaltnis. 田田田 NE 31.

Der Gesellschafter.

Amts- und Anzeige-Blatt für den Gberamts-Bezirk Hagold.

74. Jahrgang.

f. b. einfpaltige Beile aus gewöhnl. Schrift ober beren Raum bei etumalia, Ginradung 9 d. bet mehrmalig. je 8 d.

Infertions-Gebühr

Gratifbeilagen: Das Blauberftubchen umb Schwab, Sandwirt.

Nagold, Samstag den 24. Februar

1900.

Amtliches.

Befanntmachung. Durch Entichliefung bes R. Minifteriums bes Innern bom 15. de. Die, ift nachgenannten Berfonen bas Ehrengeichen für langjabrige treu geleiftete Dienfte in ber Feuermehr verlieben worben :

1. bem Schuhmacher Johann Philipp Durrichnabel,

2. bem Tuchmacher Bilbelm Grid, 3. bem Rotgerber Johannes Steeb, famtlich in Altenfteig.

Ragold, ben 23, Februar 1900.

R. Oberamt. Ritter.

Ragolb.

Befanntmachung,

betreffend bie Mufterung ber Militarpflichtigen im Jahr 1900.

Unter Bezugnahme auf Die im Befellichafter Dr. 18 erfolgte vorläufige Beröffentlichung bes Reifeplans ber Erfat-tommiffton bes Aushet ungebegirts Ragolb ergeht bie nachftebenbe meitere Befanntmachung:

Es finbet ftatt:

ehmen

ebruar

iren".

stag

BAug".

uben-

örse

amstag

34. Febr. Gafib.

面销"。

mes

Bler.

Briefe

alser.

1) am Montag ben 12. Mary, von vorm, 81/3 Uhr au, die Mufterung in Wilbberg,

2) am Dienstag ben 13. Mars, porm. 10 Uhr, bie Mufterung in Altenfreig,

3) am Mittwoch ben 14. Marg, porm. 8 Uhr, bie Mufterung in Ragold,

4) am Donneretag ben 15. Marg, porme, 8 Uhr, bie Lojung in Ragold.

Die Ortevorfteber werden beauftragt, famtliche in ben Stammrollen nicht burchftrichene Militarpflichtigen, welche nach den Bestimmungen der §§ 25 und 26, vergl. mit § 62 Biff. 3 der 28...O. vom 22. Nov. 1888 im biefigen Begirt geftellungspflichtig und pon ber Geftellung nicht aufbrudlich entbunden worben find, auch über ihr Militarverhaltnis noch feine befinitive Entscheidung erhalten haben, unter hinweifung auf die in § 38 bes Reichsmilitar. gefehes vom 2. Dai 1874 (Reichsgefegblatt Dr. 15) angedrobten Strafen und Rechtsnachteile (vergl. auch § 62 und § 66 Biff. 3 ber 28..D.) aufgufordern, gu ber hienach bemertten Beit und an bem bezeichneten Ort mit reinge-mafchenem Rorper, grundlich gereinigten Ohren und frifdem Beibmeifgang fich jur Mufterung panttlich einzufinden. Auch find die Militarpflichtigen barauf bingumeifen, bag bos Ericheinen in unreinlichem ober betruntenem Buftand und bie Berabung von Unfug jeber Urt, insbefonbere Sarmen im Ratbaus und beffen Umgebung, unnachfichtlich bestraft wird.

Bur Mufterung haben je unter Suhrung ibrer Ortif. porfteber, welche die Refrutierungsftammrollen pro 1898-1900 mitgubringen haben, bie Militarpflichtigen ber fruberen Jahrgange mit ihren Bofungeicheinen verfeben, ju ericheinen; 1) Am Montag ben 12. Mary im Dufterungstotal

in Bilbberg: vormittags 8 Uhr: Die Bflichtigen in Bilbberg, Gffringen, Commingen;

vorm. 9 Uhr : Diejenigen von Galiffingen, Bfronborf,

vorm. 91/2 Uhr: Diejenigen von Schonbronn, Gulg und

WBenden;

2) am Dienstag ben 13. Marg in Alteufteig: pormt. 10 Uhr: Die Pflichtigen von Altenfteig. Stadt und

porm. 101/s Uhr: Diejenigen von Beihingen, Berned, Beuren, Boffingen, Gbersbarbt;

porm. 11 Uhr: Diejenigen von Egenhaufen, Engthal,

Ettmannsmeiler, Fünfbronn : vorm. 111/2 Uhr: biejenigen von Garrweiler, Gaugen. malt, Simmersfeld, Spielberg, Ueberberg;

vorm. 12 Uhr: Diejenigen von Balbborf und Barth; 3) Am Mittwoch ben 14. Mary in Ragold: porm. 71/2 Uhr: Die Bflichtigen von Ragolb

porm. 81/2 Uhr: Diejenigen von Ebbaufen, Saiterbach und Minbersbach;

vorm. 91/2 Uhr: Diejenigen von Bfelshaufen, Oberfchmanborj, Unterichwandorf, Rohrborf;

vorm, 10 Uhr: Diejenigen von Schietingen, Oberthalbeim und Unterthalheim. Diebei wird noch bemertt:

a) Ginjahrig-Freiwillige flad burch ihren Berechtigunge-

ichein von der Gestellung entbunben,

b) In Beziehung auf Burudftellungegefuche wird auf bie ergangene oberamtliche Betanntmachung (Gefellichafter Br. 19) mit bem Anfligen hingewiesen, daß nur folche mit ben erforberlichen Urfunden und Beugniffen belegte Gefuche Berudfichtigung finden tonnen, welche ber § 20 bes Reid, smilitargefeges und § 32 ber Wehrordnung fpegiell

bezeichnen und bag biedfallfige Gefuche mit ben vorgefdriebenen Fragebogen, Die, foweit es fich um Bflichtige fruberer Alteretlaffen handelt, auch bei unveranderten Berhaltniffen flets neu ausgefertigt werben muffen, fpateftens im Dufte. rungetermin, womöglich aber vorber, einzureichen find.

Die Beidluffaffung über bie Retlamationen feitens ber verftartten Erfautommiffion erfolgt hener am Lofungetag in Ragold Donnerstag ben 15. Mars.

Sofern fich bie Rellamationsgefuche auf die Arbeitsober Auffichtunfabigfeit von Angehorigen ber Militarpflich. tigen grunden und burch bas Dufterungsergebnis nicht binfällig geworben find, haben die betr. Angehörigen ber Re-Mamierten und biefe felbft am Bofungetag

Donnerstag ben 15. Mary morgens 8 Uhr, in Ragold vor ber Erfattommiffton gu erfcheinen.
c) Jeber Militarpflichtige barf fich im Mufterungster-

min freiwillig jum Dienfteintritt melben. d) Schulamtetandibaten und Lehrgebilfen haben ihre

Prafnugegengniffe im Dufterungetermin vorzulegen. e) Wer an Epifepfie gu leiden behauptet, hat auf eigene Roften brei glanbhafte Bengen biefur ju ftellen.

f) Militarpflichtige, welche eine erhebliche Rrantheit burchgemacht haben ober burch Rrontheit am Erscheinen im Mufterungetermin verhindert find, baben ein von der Orisbeborbe beglaubigtes argtliches Beugnis einzureichen. Bemitstrante, Blobfinnige und Rrfippel burfen auf Grund eines berartigen Beugniffes von ber Geftellung befreit merben. (2B. D. § 62, Biff. 4.)

Die Lodgiehung findet fur die Militarpflichtigen Der Alterallaffe 1880, einschließlich folder alteren Bflichtigen, melde ohne ihr Berichulben noch nicht gur Lofung gelangt find, am Donnerstag ben 15. Marg b. 36. auf bem Rathaufe in Ragold fatt und es beginnt bie Berhandlung

In Betreff biefes Attes, bei welchem bas Anwohnen ber Ortevorsteber nicht porgeschrieben ift, wird bemerft:

a) ber Bosgiegungstermin ift ben Militarpflichtigen befannt ju machen und ihnen bas perfonliche Ericheinen gu über-

3m Falle ber Abmefenheit bes Aufgerufenen wird bas Los fur benfelben von einem Deitglied ber Erfattommiffion

b) Bon ber Lojung find ansgeichloffen bie jum einjahrig freiwilligen Dienft Berechtigten, Die von ben Truppen-(Marine-)Teilen angenommenen Freiwilligen, die vorweg Einzuftellenden und die bauernd Unwfredigen (§ 31 bes

Strafgefegbuche). Die Ortavorsteher haben Borftebenbes ben Militarpflichtigen, fomeit fie gestellungepflichtig find, unverweilt gu eröffnen und bie Gröffunugenrtunden unter fpegieller Begeichnung ber Bflichtigen, welche jur Mufterung beorbert worben find und unter Aufführung berfelben nach ben einzelnen Jahrgangen bem Oberamt fpateftens bis 6. Darg vorzulegen. Bon ben fpater noch jur Anmelbung tommenben Militarpflichtigen ift gleichzeitig mit ber Anmelbeauzeige auch eine Eröffnungsbeicheinigung fur die Borlabung gur Mufterung und eventuell ber Lojungsichein einzufenben.

Den 22. Februar 1900. Der Civilnorfigenbe ber Erfantommiffion: Oberamtmann Ritter.

R. Amtsgericht Ragold.

3m Johr 1900 merben bie Beröffentlichungen aus bem Danbeleregifter außer im Centralblatt bes Stantfangeigere und bem Befellichafter auch im Reichsanzeiger erfolgen, Die Beröffentlichung im Schwab. Mertur unterbleibt. Ragold, den 21. Febr. 1900.

Amterichter: Ochmib.

Unferem in Chrfurdt geliebten gonig Wilhelm II

ju feinem 52. Geburtstag.

Jahre gerrinnen; Jahrhunderte grugen Ernft fich auf ihrer gemeinfamen Schwelle: Aber tief innen 3m Bergen erfpriegen Liebe und Tren' Dir aus uralter Quelle. Freude und Friede 3m blubenben Banbe Rronten bis anber Dein toniglich Walten. Ringheit und Gute, Das Recht im Gewande,

Durften am Throne die Bache nur halten.

3abre bie Ralle Dir mogen erbfühen Aus dem Jahrhundertichog, fegenumfloffen, Sold in ber Stille, Lohnend Dein Daben, Moge bis Glud Dir, bie Liebe eriproffen! G. H. Kläger.

Eages-Menigkeiten. Bentides Reich.

Ragold, 22. Februar.

(Gingefandt.) "Ginfender bes Artitels in Dro. 29 bes Befellichafters" betreffs ber Generalverfammlung bes Landwirtschaftlichen Begirtsvereins bitten wir um genauere Auftlarung : mobin eigentlich die Schweine in Gaden getommen find? Bir bitten ben Ginfender (ben Ohrenblajer) anzugeben, widrigenfallt ber Einfender gur Rlage berange-Mehrere Detgermeifter von Ragolb."

(Bir permeifen auf nachftebenbe Erflarung bes "Gin-

"Ertlärung. Bur Bermeibung von Migverftand. niffen und Migbeutungen verfichert hiemit ber Ginfender bes Berichts über bie Landwirtschaftl. Berfammlung vom 18. b. M. in Mro. 29 bes "Gefellichaftere" ausbrudlich und öffentlich, bag er teinem biefigen Debnermeifter ben Antauf eines nicht gefunden Tieres gufchreiben wollte noch gugeichrieben bat. Bieimehr follte bie Mitteilung bes Geruchts, bag auch icon trante Schweine burch Leute aus bem Begirt nach Ragold weiter fpebiert worben felen", blog eine Barnung für Schweinevertaufer fein. Der Berichterftatter bat fich felbft langft aberzeugt, baß gerabe die biefigen Mehgermeifter nicht nur in Gradt und Begirt, fondern, wie ihr langidheiger Abfat von Schinten und Burften außerhalb bes Begirts beweift, felbit bis nach Berlin ein ficher wohlverbientes Renommee als fireng reelle Gefchaftbleute genießen. Der Ginfenber."

(Bir folliegen uns biefer Erffdrung an. D. Reb.) * Dem Gewerbeverein haben fich, wie wir erfahren haben, erfreulicher Beife furglich 22 handwertemeifter von ABaldborf angeichloffen, benen wie wir wunfchen, noch recht

viele folgen mogen,

Geftern abend hielt Miffionsprediger Banb, ber feit verfchiedenen Jahren im Auftrag ber "Buffer Miffions. freunde fur 3Frael" als Inbenmiffionar arbeitet, im Beller. faal einen erboulichen und jugleich febr intereffanten Bor-tran über die Ausbreitung bes Chriftentums unter ben Juben in Ofteuropa. Er verglich einleitend die Arbeit ber Miffionare unter ben Beiden mit ber Jubenmiffton und ftellte Die Schwierigfeiten beiber einander gegenfiber, babet betonend, wie nur bie eigene fefte Ueberzeugung von der Rraft bes Coungeliums und die Liebe gu Jorael bie Freudigteit geben tonne, unter ben Juben gu arbeiten. In Wefteuropa fei bies faft gur Unmöglichkeit gemacht, bagegen habe Gott bei ben Juden in Ofteuropa (Bolen, Ruftland, Galigien, Rumanien) ein Beileverlangen ermedt und gu ber Berbreitung ber neuen Teftamente Segen gegeben. In ben genannten Landern giebt es gange Inbenftabte unt 40 000 und mehr Einwohnern. Diefe Blate batte fich ber Redwer, ber felbit betehrter Straelit ift und aus Ofteuropa flommt in den letten Jahren als Arbeitofeld aneerforen und mit viel Gegen bort gearbeitet, An mehreren Beifpielen wurde gezeigt, wie die Juben felbft untereinander bas neue Teftament lefen und befprechen, und wie fie dem Befuch eines Difftonspredigers mit Gehnfucht entgegenseben. Es beginnt bei ben fuchenben Scelen unter ihnen ber Gebante durchzubrechen: Der Mefftas ber Chriften tonnte am Ende doch auch der Meffias der Juden fein. -

Schwarzwaldvereins. Blatter. Bom nenen (VIII.) Jahrgang erichtenen bis beute bie Dr. 1 und 2. Diefelben bringen die Fortfetjung bes Auffages über die "Burgruinen in ber Gegend von Schramberg" von Rollaborator Dambach : Befchichtliche Mitteilungen über Die Flogerei auf bem oberen Redar und ale (neu) eine Schwarzm. Geichichte "Unter ben Tannen" von A. Supper, ber befannten Berfafferin vom "Monch von Dirfau". Ein Attitel von 3. Bais, "Am Schwarzwaldfaum", behandelt fobann eine Banberung in unferer Gegend (Ragold, Bildberg, Balbed, Teinach, Calm, Dirfau, Beil ber Stabt); fobann merben uns Trach. tenbilder aus ber Gegend von Schramberg in Bifo und Bort vorgeführt und in "Sichtbarteit bes Montblane?" beweißt uns Bjarrer Miller-Engflofterle Die Ummöglichteit einer folden vom Schwarzwald aus auf Grund beigegebener Berechnungen. Gehr intereffant für une Ragolber Schwurgm. Bereinler ift die ftatiftifche Bufammenftellung bes Mitglieberverzeichniffes; barnach tommt bas Oberomt Ragolo, einichliegend Die Begirtsoereine Altenfteig (152 Mitgl.), Ragold

Altenfteig, 22. Febr. (Eingef.) Dem Solzhauerob-mann und Solzpolterer Maithaus Ralmbach von Spielberg wurde in Anertennung feiner 43jahrigen treugeleifteten Dienfte im Staatswalt von Seiten der Rgl. Forfibirettion ein Diplom ausgestellt, welches bemfelben, nebft einem Gelbgeichent von 50 . auf bas Geburtbfeft Gr. Majefiat bes Ronigs vom hiefigen Revierant in feterlicher Beife über-

reicht werben wirb.

Galtlingen, 20. Febr. Geftern murden in ber Rabe ber Gratte, mo icon 1889 ein Lieinerer, 1894 aus Anlag ber Erbauung einer neuen Straffe von hier nach Dedenpfronn ein febr bebeutender Graberfund ftattgefunden hatte, in einer Tufffandgrube in einer Tiefe von brei Metern zwei Steleite gefunden mit mannigfaltigem, intereffantem Schmud aus Gold, Gilber, Steinen und Glas, Die funftvoll gearbeiteten Gegenfiande find g. Teil noch gut erhalten. (Schw. B.)

Beilderflabt, 22. Gebr. (Rorr.) 3m naben Tiefenbronn murben ber bortigen Stiftungepflege von bem perflorbenen herrn Abolf Benne 10 000 . für bie Armen teffamentarifc vermacht. Der Beteranensecein murbe mit

2000 .# bebacht.

R. Amisgericht Ragolb.

3n das

Bereinsregister

Schütenverein Ragold, Sth in Rogald;

Oberamtsrichter:

Den 20. Februar 1900.

Revier Altenfteig.

Wegban:

Alfford.

Um Dienstag ben 6. Mary

nadmittags 1 Uhr

mirb in ber "Traube" gu Mitenfteig

ber Attorb über bie Rorrettion und

Chauffierung bes Gfelemege, fo-

mte die Derftellung einer Berbindung

bes Schmargenbachmegs mit

bem Gielsmeg im Cta ismalb Bobier

porgenommen. Ueberichlagsfumme

1200 .M. Die Materralien (Steine,

Bengei, Cementiobren) werben gur

Reviecamt ober bei Forftwart Ditfus

Revier Engliofterle.

Stein-Attord.

Caniftetren bom Dietersberg auf

bie Staatewolomege, fowie bos Ber-

Uhr in ber Rrone in Engflöfterle

Die Beifuhr von 443 chm Aplit

Rabere Mustunft entweber beim

Bouftelle geltefett,

in Worth.

in Nagold.

Tubingen, 22, Jebr. Bur Dienftleiftung im I. Quartal 1900 murben geftern in öffentlicher Sigung bes R. Banbgerichts bie folgenden 20 Geschworenen durch das Los bestimmt: Phil. Jak. Grub, Fabrikant in Mehlingen. Peter Affalg Kim. in Schwann, OM. Neuenburg. Deinrich Gunth jr., Guittes. in Nosed, ON, Herrenberg. Gottl. Friedr. Ziegler, Hopfenhändler in Gönningen. Christoph Armbruster, Gem. Rat in Alemnieth, OR, Rartingen. Christoph Armbrufter, Gem. Rat in Alemrieth, OR, Rürtingen.
Joh. Ulrich Rlöpfer, Gartner in Calm. Rarl Schöninger in Calmboch, OK, Renenburg. Abolf Seng, Bierdrauereibet, in Abungen.
Albert Gfeller jr., Kim. in Urach. Albert Schlegel, Kim. in Benten,
OK, Rürtingen. J. Jakob Roller, Bauer in Oberthungkeit, OK,
Galw. Gg. Friede, Ulmer, Bouer in Paslach, OR, Derrenberg,
Klibert Klumpp, Holzhändler in Rogald. Gmil Zöpprin, Kommersienrat in Calw. Aug Deubel, Gemeindepfl. in Sondesfingen, OK,
Urach. Gustav Scher, Löwenwirt in Altenheig, Jod. Schwollinger,
Bürneransichussobmann in Breitenbolz, OK, Derrenberg, Wilh.
Koller, Scilerm, in Reubnlach, OK, Galw. Jeriede, Ralmbach, Geweindepfl. in Altenheig-Torf. Engen Jäger, Kim. in Eningen,
Jakob Keppler, Bauer in Liedelsberg, OK, Calw. Herm. Bulach,
Lammwirt in Pfullingen. Friedr. Beh, Wagner in Undingen. Joh.
Jak Goeppinger, J. S., Rotzerber in Reutlingen. Ed. Hartmann,

Fabr. in Bannweil. Heinr. Bender, Flaschmer in Meningen. Joh. Endw. Gehring. Bauer in Pfullingen. Ferd. Schmid, Rommerzienrat in Neuenbärg. Karl v. Rellenbach, Rfm. in Wildberg. Georg Maß, Hauer in Reuweiler, OK. Calw.

Stuttgart, 20. Febr. Die Herzogin von Albany wird, saut "Schw. Werk.", mit dem Brinzen Eduard im Broblighe nach Bettigen Oderfleden.

Frühighr nach Botebam überfiebeln.

Reuenftein, 21. Febr. Der frubere Gubrer ber Ganitatetolonne Debringen, Beilgehilfe Roch, ber feit einigen Wochen bier anfaffig ift, begiebt fich übermorgen auf ben Rriensichauplog nach Transvaal, um bei bem Barenheer als Chirurg Dienfte gu thun,

Bom Bobenfee, 22. Febr. (Rort.) Der Sturm, welcher in ber vorigen Woche hauptiachlich auch in ber Secgegend tobte und in Garten und Balbern, wie an Gebauden großen Schaben anrichtete, hat in Blullenborf in ben ftabtifden und fpitalifden Balbungen über 3000 Reft. meter Dals geworfen.

Berlin, 21. Febr. Wie bie "Rreuggeitung" bort, ift bei ber Boibesprechung jum Zwede einer Berftandigung über bie lox Beinge unter ben Partei-Bertretern ein pollfilanbiges Ginvernehmen über eine Form erzielt morben, welche auch den verbundeten Regierungen annehmbar erfcheinen burfte. Es fei bemnach Ausficht vorhanden, bag bie jogenannte lex Beinge mirtlich Gefet merbe.

Bom füdafritanifden Rriegsichauplas.

London, 20. Febr. Die "Erchange Company" melbie Buren batten familiche Stellungen füblich von Badnfmith aufgegeben, und Buller fet im Begriff, auf die Stadt porgumarichieren.

Braffel, 21. Febr. Der "Dind, Allg. Big." wirb von bier gemelbet: General Joubert orbnete bie Aufbebung ber Belagerung von Labufmith und bie Raumung von Ratul, fowie ben allgemeinen Rudjug ber Buren gur Transvaalgrenge an.

London, 21. Febr. Auf eine Anfrage im Rriegaamt wegen ber Delbung aus Binbfor vom Entfat von Babyimith murbe genntwortet, bem Rriegsamte fei teine Beftatigung jugegangen und ber Melbung werbe tein Glauben beigemeffen.

Rleinere Mitteilungen.

Boblingen, 22. Febr. (Rorr.) Beute Racht turg nach 12 Uhr ericof fich in feiner Bohnftube auf bem Stuhl figend ber 43 Jahre olte, verh, Sattler R. Raß von Dagersbeim, Bater von 6 Rindern. Geme Frau mar im Augenblid ber That angerhalb bes Bimmers. Der Gelbftmorber mar abends bis 11 Uhr noch im Birtehaus. Berruttete Berbaliniffe buriten ber Grund gur That fein.

Bojen, 21. Febr. Seute fruh por 7 Uhr entflund Feuer in bem Trodenhaus ber Lemppenau'ichen Bapierfabrit und swar allem Anichein nach durch die Unvorsichtigfeit eines Arbeitere, ber eine Sampe auf ben Boben fallen Itef. Das game Trodenbans brannte aus; größere Borrate bon Bappenbedel wie auch mehrere Mafchinen gingen zu Grunbe. Der Fabritbetrieb erleidet teine Unterbrechung.

Laupheim, 22. Febr. (Rort.) Gin junger Mann aus Schiltigheim (Elfaß) bat fich geftern Racht erichoffen. G

Burgberg Da. Deibenheim, 19. Gebr. Geftern abend vergiftete, wie ichon gemelbet, die Chefrau Ratharina Biller, Burger B. amei Madchen (Zwillinge) im Alter von 21/2 Jahren. Die Batter anfanglich leugnete fie geftand fie aber ihre That Thaterin warde verhaltet; anfanglich leugnete fie, sulest mageftand fle aber ihre That. Das Gift hat fie ben Rinbern Zung Butterbrot beigebracht. Dem Stiefvater, ber fich ber armen Rleinen ber Mutter gegenüber mehrfach angenommen Bhatte, mitt bie öffentliche Meinung feine Schulb au. hatte, mißt die öffentliche Meinung teine Schuld gu.

Ballabolib, 22. Febr. In ber Drifchaft Atagumes find 420 Saufer durch eine Fenersbrunft gerftort & morden. Bahrend bes Brandes ift viel Bieb umgetommen. Mehrere Menfchen find por Schred mabnfinnig geworben. Es berricht großer Mangel an Lebens.

Lolales.

Ragold, 22. Jebr. (Eingesandt.) Das bevorstehende Geburtsfest Gr. Maj. des Königs giebt zu einigen Bemerkungen betr. die Beteiligung dies Königs giebt zu einigen Bemerkungen betr. die Beteiligung dies Bürger am Jehaft des Kön. Geminard Anlaß. Schon seit Jahren ist es geradezu ausschalb, daß trod jedesmaliger freundlicher Ginladung an "jederm ann" seitens des Kön. Kettorals so wenige Bürger der Stadt zur hets intereffanten Seminarseier, aus Nede und verschiedenen Gesängen bezw Orchestenummern dessehend, sich einstaden. Wertmürdigerweise begegnet man oft dem sonderbaren Foruriell, alls ob diese Feint nur den "derren" zugänglich sei. Auch dei den deschoners von auswärte so gerne desuchten Kongerten im Jestsaal des Seminars trift dasselde zu: bürgerliche Elemente sind nur spätisch vertreten. Wöge dieser Appell an die hies, Bürger, wehr Gebranch von den Dardietungen dieser idealen Genüsse zu machen, seinen Zwed erreichen. machen, feinen Bwed erreichen.

Ronture. Eröffunngen.

R. Amidgericht Backnang. Rarl Danbermann, Bauer in Bodnang. - R. Amtsgericht Gallborf. Friedrich Rold, Dirschwirt in Seisertschofen, Gbe. Gschach. - R. Amtsgericht Oberndorf. Rarl Wittlinger, Rausmann, und beffen Ghefran Friba Wittlinger, beibe in Schramberg. - R. Amtögericht Ulm. Michael Regler, Dafver, und beffen Ghefran Angelita Regler, geb. Kramer, beibe

Andwärtige Weftorbene.

Muguft Rilgus, Schneibermftr., 52 3 a., hirfau. - Smilie Umgelter, geb. Bogt, Boe.; Marie Laub, geb. Sommer, Bwe.; Marie Mafer, geb. Reiff, Wwe., Stuttgart. - Beuline Grath. Induftrielehrerin, Rottenburg.

Berzeichnis der Markte in der Umgegend. Bom 26, Febr. bis 3, Marg 1900.

herrenberg: 27. Febr. Rramer. Rog. u. Flachsmartt. Entingen: 27. Febr. Rramer. und Biehmartt. Ragolb: 1. Marg. Biehmartt.

Diegu "Das Blauberftfibchen" Rr. 8.

Drud und Berlag der G. B. Batfer'ichen Buchandlung (Gmil Baifer) Ragold. - Fur die Redaltion verantwortlich: R Caux,

Amtiiche und Privat-Bekannimagungen.

Forftamt Reuenburg.

Anläglich bes allerhöchften Geburtsfeftes Geiner Majeflat bes Ronigs ift vermöge bober Entschließung bes R. Finangminifteriums bem ift heute unter Rro. 1 eingetragen berrichaftlichen Solghauer bes Forfts Reuenburg

Andreas Westel von Poppelthal, Gemeinde Engthal

Sagung vom 13. Ofiober 1898, er- in Anertennung feiner langidhrigen, treuen Dienfleiftungen in den Borftand ift Fabritant Paul Finekh Staatswalbungen ein Diplom ausgestellt und eine Gelbbelohnung von 50 -# aus ber Forftaffe verwilligt morben.

Reuenburg, ben 24. Februar 1900,

A. Forftami:

Forficff, Sted, Sto.

Revier Engflöfterle.

Stammholz-, Stangen- und Bengholz-Verfauf

om Dienstag ben 6. Mary, vormittags 11 Uhr, im Waldhorn in Englionerle auf Staatsmalb I Banne Abt. 23 Schuepfentopi, 25 Rig, 35 hinterer Renelmofen; II Schongarn Abt. 8 Ribbalbe und 11 Giche; IV Dirfctopf Abt. 3 Dirfcthal und V Suftopi abt. 3 Unt. Rifteich:

Langhols 755 Stud mit Fm. 2 I., 6 II., 66 III., 229 IV. und 16 V. Kl.; Bapierhols (Langhols V. Kl., ungerexpelt,) 901 Stud mit 124 Fm.; Saghols 50 Stud mit Fm. 4 I., 6 II. und 7 III. Rioffe; ferner 2 Eichen IV. Rt. mit 0,6 gm.

Stangen: fanuen: 967 Bauftangen I.-IV. Rt., 681 Sauftangen I.-IV. Rt.; 2200 Sopfenftongen I.-V. Rt. und 615 Rebsteden; fichten: 387 Bauftangen I. und II. Rt., 310 Pagftangen I. bis III. Rt., 625 Bopfenftangen I. und II. Rt.

Benghola Rm .: 9 Rabelholy-Brugel, 1 Gichen, 12 Loubholg- u. 298 Habelholy Anbruch.

Derrenberg.

Am Dienstag ben 27. Februar d. J.

bom Roblhauste und von 55 cbm finbet ein Bferde-Wtarft

fleinern ber Steine wird am Mitte auf bem Turnhalleplat bier flatt, gu beffen Befuch biemit eingelaben woch ben 28. Febr. nochm. 6 mirb.

Den 21. Februar 1900.

Der Gemeinderat.

Minbersbach. Brennholz-Bertauf.

Die Gemeinbe verfauft am Montog ben 26, Febr. 1900 morgens 9 Uhr 150 Rm. Rabelholy, 5680 Bellen. Bufammentunft im Ort. Gemeindernt.

Kumpf's alkoholfreie Weine.

ein hervorragend erfrifchenbes, mohlfchmeckenbes

Gefundheitsgetrank bie Stroße Heh. Lang,

Racolb.



Jaucheverteiler gu haben bei Eugen Berg.

Ragold.

Der Militar- u. Beteranen-Berein fest fein ihm entbehrlich geworbenes, in gutem Buftand erhaltenes Schiedmaier'iches

bem Berfauf aus. Liebhaber wollen ftets porratig bei fich menben an

Borftonb Reich.

Soeben erfchienen: Gerichtstoftenordnung

Gebuhrenordnung pon Dr. Saiblen, Landgerichterat.

nach dem bürgerl. Gefesbuch.

höflich erfucht, auf ben ihnen gugeempfehle, fomobl im Cafe als über fandten Beitellformularen umgebend gu bestellen.

G. 28. Zaifer'iche Buchhandlung.

Ragold. Bestellungen auf jede Gorfe

Guteliunft s. 28wen.

an Konfirmandenangugen

empfiehlt billiaft Carl Bapp, Magold. Suls OH. Magold.

Frijder Ban=, jowie Dungkalt

Heinrich Hörrmann, Rallbrennerei.

Der englise gelangte, son greek

tm

im öffeni

Langhe

SHERRE Raffenbe Einzahlu gleichfte Datleben Gütergiel Stückini Bert bei

> bavon al Gewinn

Souftige

fungen unt Bel dem Gemerate M Grobje gen judringen ber Gürte

und mehrere englische eithe Renn, fein vermund felbft fet mer mit temper in Berger alle ungriffet bisger alle ungriffet familiche Truppen ing eit brei Tagen ihre Stele (Litum

empfe 20 200 B the partie the 000

beröffentlicht ber Burent bei ber Burent ber An im Gafth gegen Bo fommt: Frauentl haarmati gepoliteri und aller

Mail"

London, 22, gebr. "Dally Plaif' fendung weiterer Truppen. Das Blair Bleibung auf Laurenge-Marquez wonnach mandont Wite einen großen Gie beite glungen fein. Die Engländer hätte lungen fein. Die Engländer hätte



mbe. ann ffen. R benb iller, iber, den Bus

mes imes T ngethuend.

feier, ente

reft.

fatt veröffentlicht eine nach ber Grunnlicht eine nach ber Grunnlich bie Wermelden gestellten bei micht gestellten vielmehr eine

Radelftammholz= und Stangen-Berfauf. Aus bem Spitalwald bei Galgitetten tommen am

Donnerstag den 1. Mar; 1900 vorm. 10 Hhr im "Engel" in Salgftetten

im öffentlichen Aufftreich jum Bertauf: Langholz: 51,64 Fm. I. RL, Saghola: 163,29 " III. " 256,05 289,34

3,19 " IV. " Stangen: 310 Sid. Bauftangen, 180 44,02

Den 21. Februar 1900,

Rirchen- und Sofpitalpflege: Shang.

III.

Bagftangen.

" Dopfenftangen.

Darlehenskassenverein Mindersbach.

Bilanz auf 31. Dez. 1899.

.4 § 727.79 8823.29 5345.90 133.—	The second	32365.— 1165,2: 974.2
5 345.90	Refervefond	974.2
133	COLUMN TANKS OF THE PARTY OF TH	
105.— 105.— 297.30	DESCRIPTION OF THE PARTY OF THE	34 504,4
646.43 4504.49	perintles	
141.94 ber 99	ACT AND ADDRESS OF THE PARTY OF	
	1214,15 105,— 297,30 1646,43 1504 49 141,94 (ber 90	214,15 105.— 297,30 4646.43 4504.49

Minbersbach, ben 23. Februar 1900.

Boriteher:

Ragolb.

Bier-, Träger-, Haus-, Aleider-, Rinder= und Sanger-Schurze in ichwarz, weiß und farbig und berichiedenen Reuheiten

empfiehlt in größter Auswahl billigft

Berm. Brinkinger.

888888888888888888888888888 Nagold.

Bei Beginn bes Frubjahes mochte ich bem geehrten Bub. 3 litum von bier und auswaris meine

Schneiderei empfehlend in Erinnerung bringen. 3ch werbe meine geehrte Rundichaft ichnell, punttlich und billig bedienen. Bur gutes Sigen wird garantiert.

> Bochachtungevoll. Wilhelm Bahle, Schneider,

Rene Strofe Rro. 24.

Ragolb. Am Dienftag den 27. Febr. von vormittage 9 Uhr an findet auf Freiachsen hat billig abzugeben im Gafthof g. "Rogle" aus einer Berlafferschaft eine

Fahrnis-Auftion

aegen Bargablung ftatt, wobei jum Bertauf tommt: 1 Damenuhr, Chriftoftelöffel, Bucher, Frauentleiber, Bettgewand, barunter 1 Rog. hagrmatrage, Leinmand, Schreinwert, Sophos, gepoliterte Seffel, Bettlaben, Bettroiche etc. und allerlei Sausrat, magu Biebhaber eingelaben merben,



Malerlehrling= Bejuch.

Ein mohlerzogener, gutgefculter Rnabe, ber icon etwas Beichnen fann und Luft hat, bas Malergewerbe gu erlernen, finbet eine gute Behrftelle bei

J. Hespeler, Maler. Ragold. Einen orbentlichen

Jungen nimmt in bie Bebre bei fofortiger Bezahlung Joh. Monauni, Badermftr.

Fielshaufen. Ein jungerer, tuchtiger

Runden= Wähler

fann fojort eintreien,

Er. Solder, Müller.

Robrborf. Einen ordentlichen, fraftigen

Jungen

nimmt unter gunftigen Bedingungen und guter Behandlung in die Behre fofort oder bis Frühichr Badermeifter Bühler.

Simmerejelb.

Schneider= Gefuch.

Ein etwa 17-19jabriger, tüchtiger Arbeiter findet ogleich oder in 14 Tagen mernbe Beschäftigung bei Friedr. Geigle, Schneidermftr.

Bäderlehrlings=Gesuch. Gin wohlerzogener

findet bis Frühjahr unter febr gunfigen Bedingungen eine gute Behrftelle in einer Baderei in Bubwigsburg. Raberes bei

H. Hengle, Schwarzwaldbrauhaus, Bilbberg.

Altenfteig. Gin tüchtiger

findet bauernbe Beichaftigung bei Joh. Rlein, Mobelichreinerei.

Lehrlings= Gernal.

Bwei Behrlinge tonnen fofort ober nach ber Ronfirmation bei gutem Lohn eintreten bet

(6). Schneiber, Gipferei und Malergefcaft, Altenfteig. Bwei elegante

Bernerwägele

Schuhmacher

Gin jungerer von 17-18 Jahren tann eintreten bei

Ludwig Bock, Boftbote in Liebengell DA. Calm.

Laufmädchen Frau Brivatier Knodel.

Ragolb.

gute Stelle bei

Rarl Bernhardt, Wehlhandlung.

Darlebenskassenverein Ebhaufen, Bilanz auf 31. Dez. 1899.

Alftiva.	W 15	Paffiva.	16 3
Raffenbeftanb	4 001,37	Buthaben ber Mus-	
Ausftande bei Inhabern		gleichstelle	1454,82
laufend. Rechnungen	38837.14	Buthaben ber Inhaber	
Darleben		lauf. Rechnungen	5431
Gftergieler	8274.30	Unleben	80 094,96
Sindginfe	3 261.83	Beichaftaguthaben ber	
Mobiliar	185.—	Mitglieber	2988.94
Sonftiges	8719 55	Referociond bes	
-	92 408,07	Borjahrs . 643.12	
Davon ab Baffina	92121.14	Siegu Reingewinn	
Ergiebt Reingewinn f. heur		bes Borjahes	
a Businessu Bungu It dem	E WOLLOW	noch Abzug ber	
		Dividenden 161.32	804.44
		Stüdzinfe	1 352 48
		The second secon	92121.14

Wefamtumfat 201 086 .4 85 g. Mitgliebergahl 148. Den 22. Februar 1900,

> Redner: Johannes Reuerbacher.

Boriteher:



Mayer-Mayer,

Beingroßhandlung (gegründet 1873)

in Ereiburg (Baben).

Spezialitat: Martgraflermeine. Streng reelle Bedienung.

Porteilhaftefte Bejugsquelle für Wirte & Private. Bir liefern und allerbefte Beinforgen, begnugen und mit

fleinem Rugen u. haben beehalb befonbere in Burttemberg eine febr große und treue Runbichaft erworben, Die erften Bitte und hotelbesitger, fowie viele Toufende von Brivatleuten find unfere

Befondere beliebte Sorten find; 1897er Rotwein gn 60 Big. 1896er Weißwein gu 42 Big. 1896er ,, 48 ,, 1895cr 2 1895et .. 60 ... 1895er

😭 per Liter, franko nach des Häufers Sahnstation geliefert. 🖓 Dieje Rotweine find namentlich auch als Rennfenmeine febr &

Brobefaggen von 25, 30, 40, 50 u. 100 Liter. Bir leiben die Gaffer und bewilligen Borgfrift.

Wegen Bestellungen ober Breisliften über famtliche Gorten Beine, Branntweine und Liqueure wende man fich entweber brief. Dlich an und bireft ober an unfere Agenten im bortigen Begirt.

Für folde Orte, wo wir noch teine Agenten haben, wei ben Mgenten angenommen und wir bitten um biesbegugliche Antrage, 8886888888888 888888888888

fartes Obrenfaufen u. Schwindelanfalle, von frn. C.B.F.Rosenthal, Spezialbehandlung nervofer Leiben, München, Bavartating 33, bem Gin ordentliches, ehrliches Dab- meine Fraudas Leiden schriftlich chen, bas fchen gedient bat, findet mitteilte, in turger Beit polltommen befreit, weshalb wir jeht nach bem es fcon | orn. Rojenthal brieffich behandelt

murbe, u. Diefelbe fich feit diefer Behandlung einer andaueraben Befund. beit erfreut, und verpflichtet fühlen, dieje porgügliche briefliche Hell-Bu unferer größten Freude murbe methode, bei welcher man nicht meine Frau von ihrem fie icon lange felbft ju orn. Rofenthal reifen muß, qualenden Rervenleiden, wie Ropi- aus Dantbarteit allen Leibenben dmergen, Ruden-und Bruftichmergen, bringend gu empfehlen. Mariahof.

Boft Renmartt. (Steiermart), 8. Ottbr. 99. M.Pirkeru.Frau.

Troff ofe Kraute erhalt, toftenlos Methobes, fich Deilg, Spe-1 Jahr ber ift, b meine Frau von gial.(o. Appr.) Rarbentotter, Bref. N24.

Der Ausschuß.

nagolb.



Ans Anlag bes Geburtefeftes Gr. Majeft at bes Ronigs findet am nachmittage 41/2 Uhr an im Gaale bes Rofenwirt Behre eine

Verlammlung

ftatt, und werben bie Mitgiteber gu gablreicher Beteiligung freundlichft eingelaben.

Der Ausschuß.

Ragold. Granatnufter und Nufterichlog

empfiehlt in allen Breislagen und febr großer Auswahl

> G. Kläger, Uhrmacher.

Schwarze und farbige

empfiehlt in reicher Muswahl billigft

Carl Rapp, Ragold. Ragolb.

Auf Bonntag empfehle: außer diverfem

Kaffeegebadt Kaffee etc. mit Schlagrahm, Windbentel mit Schlagtahm Othello

gefüllt. Schillerlocken Créme-Schnitten etc.

Heh. Lang. Café und Conbitorei.

Jeder Biehzüchter

tonn von Rattoffelu, Rleie, Futtermehl bisums Doppelte mehr Fleisch und Milch ergielen und Schweine por Rotlauf ichuten, wenn fie auf meine nene Art verfüttert werben. Mnleitung mit Beugniffen aus gang Deutsch. Innb giebt gegen 1 MRf. 20

G. Walz I, Nagold.

Ragolb. Gottlieb Neeger's Bittot perfauft ober perpachtet ihre gur Balfte abgeteilte

mit großem Stall, neben Beren But, Blafdner, welche fich auch gu einer Wohnung eignen murbe. Gin Rauf tann taglich mit ihr felbft abgefcbloffen merben.

Engelswerk C. W. Engels

in Foche 31, b. Solingon. Grösste Stahlwarenfabrik mit Versand an Private.



Probabilists (\$43 Sailar) unusual and portatral?

Die Lehrlingeprufung foll beuer fruber als im vorigen Jahre bier abgehalten werben. Die Bedeutung berfelben als ein Mittel gur Forberung Die Mitglieder werden gu gabl. ber gewerblichen Ansbildung ift in ben letten Jahren immer mehr erreicher Beteiligung an bem am Sonn- tannt worden, mas auch in der ftets wachsenden Bahl der Lehrlinge, im Festsaal begangen. Professor Be gel wird aber die Geschichte tag ben 25. Febr. vormittags 91/1 welche an dieser Brufung teilgenommen haben, jum Ausdruck gesommen ber Sansa und ihre gedentung sprechen. Jedermann ift dagu Uhr aus Anlag bes Geburtsfestes ift. Infolge ber neuen Dandwertergesetzung wird es aber geradeswirt. Majeftat bes Königs flatifinden. notwendig, daß alle Lehrlinge fich ber Prufung unterzieben, ba kunftbn ben Festgottesbiemft freundtichst in der Regel nur Lehrlinge ausbilden darf, wer die Lehrlings (Gesellen-) eingeladen. Sammlung um 9 Uhr Prüfung gemacht hat, und nur derjenige sich "Meister" nennen darf; der im Lokal (Löwen).

Bir richten nun an bie Bandwertsmeifter und Bater folden Bebrlinge, welche bemnudift auslernen, die freundliche Bitte, Die Lebelinge recht zahlreich zu diefer Brufung anzuhalten.

Anmeldungen find bis 5. Marg an die Unterzeichneten gu machen, welche auch ju weiterer Austunft gerne bereit find.

Den 18. Februar 1900.

Gewerbeichulrat: Borftand Boedh.

Gewerbevereim: Borftanb Scholler.

Handwerkerbank Altensteig. Gingetr. Genoffenichaft mit unbefchr. Daftpflicht.

Ginladung gur Generalversammlung

auf Jonntag den 4. Mars d. 3., nadmittags 2 Mhr. in der Wirtichaft von Karl Cheurer hier.

Eages-Ordnung:

1. Bertrag bes Rechenschaftsberichts pro 1899 u. Entlaftung ber Beamten.

2. Beichluffoffung über Divibenden Berteilung.

3. Mitteilung bes Revifionsberichts. 4. Bahl ber Mitglieder bes Auffichterats,

Der Rechenichafisbericht ift gur Ginficht ber Genoffen im Banklotal

aufgelegt.

Altenfteig, ben 14. Februar 1900.

Borftand.

Auffichterat.

Schielingen.

Diemit beehren wir und, Bermanbte, Freunde und Befannte

Montag den 26. Februar 1900 flattfindenden hochzeitsfeier in das Gafthaus jum "Abler" bier 🔾 freundlichft einzulaben,

Engen Gutekunft, Sohn bes Bhil. Gutefunft,

Bauers.

Gottliebin Speer,

Tochter bes Julius Speer, Schreiners.

Rirchgang 11 Uhr.

ABir bitten dies fatt besonderer Ginladung entgegennehmen Q bat preiswert abzugeben gu mollen.

Güttlingen.

Hochzeits-Einladung.

Bir beehren uns hiemit, Bermanbte, Freunde und Befannte gu unferer am

Montag den 26. Februar 1900 ftattfinbenden Dochzeitsfeier in bes Gofthaus gur "Rrone" bier @ freundlichft einzulaben.

Christian Joos Maria Jäger.

Dielfach prämiert

höchste Triebkraft

Stuttgarter Breghefe- und Spritfabrit Th. Munz & Co., Stuttgart.

In taglich frifder Bare, bas Pfund a 46 4, ju haben bei Backermeifter Siller, Angold

Mofer,

Seminar Nagoli.

Die Feier des Geburtsfeftes Gr. Majeftat bes Ronigs wird Sonntog ben 25. de. Dite. gleich nach bem Gottesbienft burch

freundlich eingelaben.

E. Rektorat.

Ragolb.

Am Geburtsfeft Sr. Mujeftat des fionigs beteiligt fich die Feuerwehr in üblicher Beife am Feftgug.

Intreten in blanter Uniform normittags pragis 9 Uhr beim

Die Mitglieder merben gu gablreicher Beteiligung eingelaben. Der Commandant.

Ragold. Die Amtstorporation fucht



Zwiebeltuchen am Mon-Gebr. bei Fr. Rlager, Badermftr.

> nagold. Metzelsuppe

am Mittwoch 28. Februar unb Donnerstag 1. Märg

im "Anter".

Bu bermieten.

mit 4 bis 5 Simmern, Ruche, Rellerplat u, f. w. hat bis 1. April ober Georgii gu vermieten Ber ? - jagt bie Expedition.

Ragold. Ein größeres Quantum

Futtermehl n. Kleie

Georg Siller, Baderei und Mehlhandlung.

Magold. Garantiert reines Schweine=

per Pfund 60 Bfg., empfiehlt

Chr. Häufter.

Ragold. Adolf Grüninger, jr. bringt am 1. Marg (Biehmartt) 2 febr fcone "la Jahr alte, rehfarbige

jum Bertauf.

Oberjettingen. Ein trachtiges



Liederkranz Nagold.



Bu unferem am nächsten Samstag den 24. Febr., abends v. 7 Uhr an, im Bereinelotal (Gafthof 1. "Hirfd") ftatifindenden

mit abmechalungsreichem, mufitalifch-humoriflifch-theotralifchem Brogramm, femie mit anichliegenber

Cang-Unterhaltung laden wir alle unfere tit. Mitglieber mit Familien-Angehörigen freundlichft ein. Roftitme erwünscht. Gintrittepreis für jebermann (Ganger ansgen.) 30 g mit Anfpruch auf 1 Scherz-Ropfbebedung und 1

illuftr. Programm. Richtmitglieder haben teinen Butritt, Frembe tonnen jeboch burch Mitglieder eingeführt merben.

Der Ausichuß.

Wildberg.

Rekruten-Versammiung

am Sonntag ben 25. Febr., nachm. 2 Uhr, im Gafth. 3. "Rrone" wogu alle Rameraben freundlichft eingelaben Mehrere Reteuten.

empfiehlt in reicher Auswahl billigft Earl Rapp, Nagold.

Ahren aller in reicher Auswahl

auch altere gu gang billigen Brei-G. Kläger, Uhrmacher.

Cerrng verfle it. billigbe Brangsenele: Gänsefedern.

Pecher & Co. ts Herford Sr. 20 to Britisles, 200 Broben a. autiliti. Breisliften, auf iber Betietoffe, unefonit a. portofrei i En gabe ber Pretalagen erwinicht!

Cb. Gottesbienfte in Dagold: Sonntag 25. Febr.: 1/210 Uhr Bre-bigt Geier bes Geburtsfeftes bes hat zu verlaufen am Montag, mit- Ronigs), 11:2UhrChriftenlehre (Gobne tags 1 Uhr, alt. Abt.) Freitag 2. Marg: 10 Uhr Friedrich Dinger, Strafenwart. Borbereitungspredigt und Beicht.

Muffley Preis vi hier mit ! 90 -J, im 1 außerhalt 1 1 Monatsa mady &

Montag.

Gar

Besti

merben po e nigegenge

Geburtafeft graphifchen Erwiderun "Sei tigen ? bargebt men ge meitfan

Auf bi

Borftet gu bringen

betreffend Mili Das 9 und die M

63, enthal ber Burlid folgende 18 1) But haltniffe f pflichtigen 2) (24

n, hie e fāhiş b. ber Gru biefe BUT ! tung

> ober ODEL fofer Leigte tann d. Mill

o, ber

bene

DOH

auge

mitt Ragold

Die be biesmal m mehr als Nachmitta: Stimming melten ein Im I 70jährigen Defan in

ber ganger Die Ri ichon feit erftes Rire fand am Gine Jahre ihr nunmehr e bember au

hunbert its Für di Stadtschul Luz bon murbe im

balier Tabi

Im I

